



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 20. Sitzung des
Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt der Stadt
Eberswalde
am 05.10.2010, 18:15 Uhr,
im Familiengarten Eberswalde, Tourismuszentrum,
großer Saal, Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 19. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt der Stadt Eberswalde vom 14.09.2010 (wird nachgereicht)
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
 - 7.1. Information zum Stand/Verfahren
Beschilderungs-/Wegeleitkonzept
 - 7.2. "Information zum Uferwanderweg Schwärze zwischen
Fr. Ebert-Straße und Mikadobrücke"
8. Informationsvorlagen
 - 8.1. Vorlage: I/028/2010 Einreicher/
zuständige
Dienststelle: 61 - Stadtentwick-
lungsamt
Bebauungsplan Nr. I "Strategische Steuerung des Einzelhandels" Fortschreibung des Einzelhandels-Zentrenkonzeptes 2007 Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie Träger öffentlicher Belange
9. Anfragen u. Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten u. sachk. Einwohnern/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vors. der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vors. des KJP u. den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

10. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

10.1. Vorlage: BV/369/2010 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** 61 - Stadtentwick-
lungsamt
Barrierefreie Stadt - Gestaltung Kirchenhang

10.2. Vorlage: BV/445/2010 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** 61 - Stadtentwick-
lungsamt
Bebauungsplan Nr. 110/2 "Brautstraße - Kirchenhang" Erneuerter Aufstellungsbeschluss

10.3. Vorlage: BV/447/2010 **Einreicher/
zuständige
Dienststelle:** 61 - Stadtentwick-
lungsamt
Bebauungsplan Nr. 601 "Wohnpark Finow" - Aufhebung Bebauungsplan Nr. 601/1 "Wohnpark Finow" - Neuaufstellung Behandlung der Stellungnahmen Beschluss über die öffentliche Auslegung

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Herr Wolfgang Sachse, eröffnet die 20. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt.

Herr Sachse bedankt sich im Namen aller Mitglieder und sachkundigen Einwohner des Ausschusses für Bau-, Planung und Umwelt bei Herrn Götze für die geleistete Arbeit als amtierender Baudezernent.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Sachse stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der ABPU beschlussfähig ist. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Es sind 9 Mitglieder des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt anwesend. **(siehe Teilnahmeliste Anlage 1)**

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 19. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt der Stadt Eberswalde vom 14.09.2010

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Fr. Fellner schlägt vor, zukünftig die Niederschrift sowie die Geschäftsordnung es vorsieht, kurz und straff zu gestalten. Daher die Bitte, vorher die Ansage, dass der Beitrag zu protokollieren ist.

TOP 4

Feststellung der Tagesordnung

Herr Sachse informiert, dass der TOP 7.2, "Information zum Uferwanderweg Schwärze zwischen Fr.-Ebert-Straße und Mikado-brücke" von der Tagesordnung genommen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 5

Informationen des Vorsitzenden

Herr Sachse informiert, dass vor der Sitzung verteilt wurden:

- Auflistung der Maßnahmen zur Absicherung des Winterdienstes.
- Antwortschreiben an Fr. Oehler zur Anfrage im ABPU am 14.09.2010 Spielplatz Schwärzepark - Michaelisstraße
- Antwortschreiben an Hr. Dr. Mai zur Anfrage im ABPU am 14.09.2010 Lichtsignalanlagen.

Herr Sachse informiert weiterhin, dass die Sitzung am 09.11.2010 um 19.00 Uhr beginnt. An diesem Tage findet die Gedenkveranstaltung der Reichspogromnacht, an der ehemaligen Synagoge in der Goethestraße, um 18.00 Uhr, statt. Die Ausschusssitzung findet im Konferenzraum in der Rathauspassage statt.

TOP 6

Einwohnerfragestunde

6.2 Hr. Dr. Bauer, Fr.-Weineck-Str. 48, teilt sein Missfallen über die, seiner Meinung nach sehr schlecht ausgeführten Straßenunterhaltungsarbeiten im Stadtteil Finow mit. Weiterhin beschwert er sich darüber, dass die reparierten Stufen zur Wegeverbindung zwischen der Eberswalder Str. und der Fr.-Weineck-Str. Höhe Bushaltestelle Forsthaus ein Höhenunterschied von 100 % aufweisen. Das ist nicht zumutbar und nicht barrierefrei.

Fr. Fellner weist Hr. Dr. Bauer darauf hin, dass die Mitarbeiter/Innen der Verwaltung nach besten Wissen und Gewissen, und den finanziellen Möglichkeiten die Arbeiten ausführen. Dem Hinweis auf die Gehwegstufen wird nachgegangen.

TOP 7

Informationen aus der Stadtverwaltung

7.1 Fr. Fellner informiert, dass der Baubeginn der Erlebnisachse Schwärzetal im April 2011 beginnt. Geplant ist eine Bauzeit von 6 Monate. Zurzeit wird die Plausibilitätsprüfung erarbeitet.

7.2 Fr. Fellner informiert, dass den Hinweis von Hr. Zinn, Schrotträder an den Fahrradabstellanlagen am Bahnhof, durch das Ordnungsamt, in Kooperation mit der Deutschen Bahn AG, nachgegangen wird. Turnusmäßige Kontrollen werden angedacht.

7.3 Fr. Köhler informiert, dass die Parkordnung der die S.-Goldschmidt-Straße (Anfrage Hr. Nuglisch in der Sitzung am 14.09.2010) sich nach in Prüfung befindet und das Ergebnis im ABPU im November mitgeteilt wird.

7.4 Fr. Köhler informiert, dass die Anhörungen zur Verkehrsführung Lausitzer Straße (Anfrage Hr. Zinn in der Sitzung am 14.09.2010) noch nicht abgeschlossen sind und das Ergebnis im ABPU im November mitgeteilt wird.

TOP 7.1

Information zum Stand/Verfahren Beschilderungs-/Wegeleitkonzept

Fr. Leuschner stellt in einer Präsentation das Konzept vor.
siehe Anlage 2

TOP 8

Informationsvorlagen

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 8.1

Bebauungsplan Nr. I "Strategische Steuerung des Einzelhandels" Fortschreibung des Einzelhandels-Zentrenkonzeptes 2007 Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie Träger öffentlicher Belange

Fr. Oehler bittet darum, die Straßennamen im Konzept zu überprüfen, da einige falsch benannt und geschrieben sind. Sie weist weiterhin auf Seite 34, letzter Absatz, hin, in dem vier Ausnahmetatbestände bestimmt werden, aber nur auf drei hingewiesen wird.

Fr. Leuschner sagt eine Prüfung zu.

Hr. Dr. Spangenberg regt an Abkürzungen zu vermeiden, wie z. B. Seite 5, Punkt 1.3, erster Absatz „BBE“.

Der Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt nimmt die Anlagen 1 bis 3 zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange zur Kenntnis.

TOP 9

Anfragen u. Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten u. sachk. Einwohnern/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vors. der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vors. des KJP u. den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

9.1 Hr. Zinn bedankt sich ausdrücklich bei Fr. Gabriela Müller vom Bauamt und Hr. Siegfried Steindorf vom Bauhof, für die Reparatur der Straßenschäden in der Spechthausener Straße. Er bittet darum spätestens in der Einwohnerversammlung am 14.10.2010 im Brandenburgischen Viertel die Einwohnerinnen und Einwohner in Kenntnis zu setzen, wann wegen Umbauarbeiten des Einkaufsmarktes NETTO die Schließzeiten vorgesehen sind.

9.2 Hr. Baaz weist darauf hin, dass die Grundstückszufahrt in der Biesenthaler Straße 38, Steinmetzbetrieb Reifenstein, so stark abgesackt ist, dass mit einem PKW eine Befahrung nicht möglich ist.

Frau Fellner sagt eine Prüfung des Sachverhaltes zu.

9.3 Hr. Hey fragt an, warum Container auf dem Spielplatz der Kita Sonnenschein errichtet werden und bleiben?

Hr. Götze teilt mit, dass die Container eine temporäre Einrichtung für die Unterbringung der Kleinkinder über die Bauphase ist. Die Container bleiben bis max. 31.12.2012 stehen und werden danach demontiert. Die Freifläche wird dann wieder als Spielplatz für die Kita Sonnenschein hergerichtet.

9.4 Fr. Wagner fragt, ob der Haushalt 2011 im ABPU beraten wird?

Fr. Fellner teilt mit, dass der HH 2011 aufgenommen wird.

9.5 Fr. Oehler regt die Bedarfsprüfung für eine Bushaltestelle in der Freienwalder Str. Höhe Waldstr. an, dass die Bürgerinnen und Bürger in Ostend die Buslinien 916 und 883 - Liepe/Oderberg nutzen können.

9.6 Hr. Grohs fragt, ob die Sondernutzungsatzung für die Innenstadt (Stand 1993) überarbeitet wird, da dies für die Belebung der Innenstadt notwendig ist.

Fr. Fellner bestätigt die Auffassung, dass unter Berücksichtigung aller gegenwärtig bestehenden Maßgaben eine Überarbeitung notwendig ist und dies in einem überschaubaren Zeitpunkt getan wird.

TOP 10

Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 10.1

Barrierefreie Stadt - Gestaltung Kirchenhang

Fr. Fellner stellt in einer Präsentation den Visionsradius des Kirchenhanges vor.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss Bau, Planung und Umwelt befürwortet den im Sanierungsgebiet „Stadtzentrum Eberswalde“ gelegenen, teilweise bebauten Kirchenhang (Fläche wird begrenzt von Brautstraße im Süden, Kirchstraße im Westen, Ratzburgstraße im Norden und Erich-Schuppan-Straße im Osten), als städtebauliche Grundsatzentscheidung die Gestaltungsvariante C (Zweiteilung) mit den Grundzügen

- barrierefreie fußläufige Verbindung des Marktplatzes mit dem Kirchplatz (Hauptportal)

- Arrondierung der vorhandenen Bebauung im westlichen Teilbereich
- Öffentliche Nutzung im östlichen Teilbereich.

Dieser Beschluss stellt eine Fortschreibung des mit Beschluss Nr. 9-129/04 vom 04.10.2004 bestätigten Rahmenplanes für das Sanierungsgebiet „Stadtzentrum Eberswalde“, für den Block 4 dar.

TOP 10.2

Bebauungsplan Nr. 110/2 "Brautstraße - Kirchenhang" Erneuter Aufstellungsbeschluss

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Ausschuss Bau, Planung und Umwelt befürwortet den Beschlussvorschlag:

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 110 / 2 „Brautstraße - Kirchenhang“ wird auf Grund seines geänderten Geltungsbereiches gem. § 2 Abs. 1 i. V. m. § 13 a BauGB erneut beschlossen.

Zum Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 110/2 „Brautstraße - Kirchenhang“ gehören folgende Flurstücke:

Gemarkung Eberswalde, Flur 14, Flurstücke 206, 207/1, 207/2, 208-210, 926, 928, 213-218.

Der Übersichtsplan (unmaßstäblich) ist Bestandteil des Aufstellungsbeschlusses.

Der Bebauungsplan dient der planungsrechtlichen Umsetzung der konkretisierten Sanierungsziele für dieses Quartier, wie der Schaffung einer barrierefreien fußläufigen Verbindung zwischen Marktplatz und Kirchplatz, der baulichen Arrondierung der vorhandenen Bebauung im westlichen Teilbereich und der Entwicklung des östlichen Teilbereiches als hochwertigen öffentlichen Raum.

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

TOP 10.3

Bebauungsplan Nr. 601 "Wohnpark Finow" - Aufhebung Bebauungsplan Nr. 601/1 "Wohnpark Finow" - Neuauflistung Behandlung der Stellungnahmen Beschluss über die öffentliche Auslegung

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Ausschuss Bau, Planung und Umwelt befürwortet den Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Träger öffentlicher Belange in der Synopse vom 13.09.2010 zur Kenntnis.
2. Der nach Maßgabe der Synopse vom 13.09.2010 erarbeitete Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 601/1 „Wohnpark Finow“ einschließlich Begründung wird in der vorliegenden Fassung (Stand: September 2010) gebilligt.
3. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 601/1 „Wohnpark Finow“ wird zur öffentlichen Auslegung beschlossen. Fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen sind der Stadtverordnetenversammlung zur Prüfung und Entscheidung vorzulegen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über die öffentliche Auslegung ortsüblich bekannt zu machen.

Wolfgang Sachse
Vorsitzender des
Ausschusses für Bau,
Planung und Umwelt

Gerda Schulz
Schriftführerin

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Vorsitzender**
Wolfgang Sachse
- **Stellvertreter des Vorsitzenden**
Eckhard Schubert
- **Ausschussmitglied**
Frank Banaskiewicz
Uwe Grohs
Dr. Hans Mai
Karen Oehler
Ingo Postler
Jörg Schneidereit
Dr. Günther Spangenberg
- **sachkundige Einwohner/innen**
Otto Baaz
Marc Büttner unentschuldigt
Uwe Ebert
Dr. Bernhard Götz unentschuldigt
Wolfram Hey
Hans-Jürgen Müller
Horst Nuglisch ab 18.50 Uhr anwesend
Roy Pringal
Karin Wagner
Hartmut Wittig
- **Ortsvorsteher/in**
Werner Jorde
Carsten Zinn
- **Dezernent/in**
Anne Fellner
- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**
Florian Lemke
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**
Udo Götze
Katrin Heidenfelder
Heike Köhler
Silke Leuschner
Martin Rittmeier Urlaub
- **Sonstige**
Eberswalder Blitz Werbe-
u.Verlags GmbH
MOZ

